



ASIEN/HEILIGES LAND - Alle Patriarchen der katholischen Ostkirchen sind beim Papstbesuch im Heiligen Land anwesend

Rom (Fides) – Alle Patriarchen der katholischen Ostkirchen, die Gemeinden im Heiligen Land haben, werden den Papst während seines dreitägigen Besuchs im Heiligen Land, der am 24. Mai in Amman beginnt, begrüßen. Dies bestätigen die Patriarchate auf Anfrage des Fidesdienstes. In der jordanischen Hauptstadt werden am Gottesdienst mit dem Papst der maronitische Patriarch Bechara Boutros Rai, der syrische Patriarch Ignace Youssif III. Younan, der griechisch-katholische Patriarch, Gregorios III., der armenische Patriarch Nerses Bedros XIX. Tarmouni und der koptisch-katholische Patriarch Isaac Ibrahim Sidrak sowie der chaldäische Patriarch Louis Raphael I. Sako teilnehmen. Alle Patriarchen, außer Gregorios III. Laham und vielleicht Louis Raphael I Sako gehören zwar nicht zur offiziellen Delegation, die den Papstbesuch begleitet, werden aber auch in Bethlehem und Jerusalem anwesend sein.

In den vergangenen Tagen hatte vor allem die mögliche Anwesenheit von Kardinal Rai in Bethlehem und Jerusalem anlässlich des Besuchs von Papst Franziskus Aufsehen erregt. Bisher war seit der Gründung des Staates Israel noch kein maronitischer Patriarch nach Israel nach Jerusalem gekommen. Den Beschluss von Patriarch Rai hatten vor allem Vertreter der schiitischen Hisbollah kritisiert, die den Besuch als einer Anerkennung des feindlichen Staates betrachten. Darauf antwortete der Patriarch, sein Besuch habe nur spirituellen und keinen politischen Charakter. Im Heiligen Land leben rund 10.000 maronitische Gläubige. Im Anschluss an den Papstbesuch wird Kardinal Rai in Haifa die einheimische maronitische Gemeinde besuchen. (GV) (Fides 23/5/2014).